

Landkreis Wesermarsch

Der Landrat



Landkreis Wesermarsch, Poggenburger Str. 15, 26919 Brake

An die Mitglieder des Gremiums
als Niederschrift

allen übrigen Kreistagsmitgliedern
zur Kenntnisnahme

Auskunft erteilt: Hans-Dieter Griepenstroh

Zimmer-Nr.: 236

Telefon: 04401 – 927 326

04401 – 927 0 (Zentrale)

Telefax: 04401 – 927 339

E-Mail: hans-dieter.griepenstroh@lkbra.de

Internet: www.landkreis-wesermarsch.de

Brake, den 10.6.2010

Niederschrift

zur öffentlichen/nicht öffentlichen Sitzung

Gremium Ausschuss für öffentliche Ordnung, Feuerwehr- und Rettungswesen		Lfd. Nr. 12
am Dienstag, 18.05.2010	Sitzungsdauer 14:35 bis 16:33 Uhr	im Kreishaus, großer Sitzungssaal

Teilnehmerverzeichnis:

Teilnehmer	Fraktion	A	Bemerkung
------------	----------	---	-----------

A = Anwesend

Stimmberechtigte Mitglieder

Bärbel Bargmann	CDU	x	Ausschussvorsitzende/r
Heidi Brunßen	SPD	x	Ausschussmitglied
Karin Dialer-Strackerjan	GRÜNE	x	Ausschussmitglied
Ina Esche	CDU		Ausschussmitglied

Jürgen Gabbert	CDU	x	Ausschussmitglied Vertreter für Abg. Esche
Gustav Hellmers	FDP	x	stellv. Ausschussvorsitzende/r
Günter Hespos	SPD	x	Ausschussmitglied
Karin Logemann	SPD	x	Ausschussmitglied
Alfred Schäfflein	SPD	x	Ausschussmitglied
Ursula Schinski	SPD	x	Ausschussmitglied
Hans Schmid	CDU	x	Ausschussmitglied
Friedrich Wiechmann	UW	x	Ausschussmitglied

Mitglieder ohne Stimmberechtigung

Bürger

Wilfried Barysch		x	JUH Vertreter für Herrn Martin
Peter Deyle		x	DRK Vertreter für Herrn Diekmann
Ralph Diekmann			DRK
Michael Haferkamp			THW
Klaus Martin			JUH
Carsten Renken		x	DLRG
Thomas Schwarzbach		x	Notärzte
Werner Zirk			Kreisbrandmeister

von der Verwaltung

Sabrina Fleuch		x	Protokollführer/in
Karl-Heinz Röben		x	Fachbereichsleiter/in
Volker Blohm		x	Leiter Rettungsdienst
Susanne Ripken		x	Fachdienstleiter/in FD 32
Rudi Schulenberg		x	Fachdienstleiter/in FD 20
Matthias Sturm		x	stellv. Fachdienstleiter/in FD 32

Gäste

Thomas Hake-Söhle		x	als Gast Kommuna-Treuhand GmbH
-------------------	--	---	-----------------------------------

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil :

- 1 Begrüßung und Feststellung der fristgerechten Ladung und Beschlussfähigkeit
- 2 Feststellung der Tagesordnung
- 3 Genehmigung der Niederschrift vom 12.11.2009
- 4 2010/0062
Senkung der Jagdsteuer
- 5 2010/0056
Kommunale Verkehrsüberwachung
- 6 2010/0061
Entgeltvereinbarungen 2010 und 2011
- 7 2010/0060
Jahresabschluss 2009 des Nettoregiebetriebes Rettungsdienst Wesermarsch
- 8 Verschiedenes

Niederschrift

Öffentlicher Teil :

- 1 Begrüßung und Feststellung der fristgerechten Ladung und Beschlussfähigkeit

Die Ausschussvorsitzende eröffnet die Sitzung und begrüßt die Anwesenden. Sie stellt fest, dass zur heutigen Sitzung ordnungsgemäß geladen wurde und der Ausschuss beschlussfähig ist.

- 2 Feststellung der Tagesordnung

Die Tagesordnung wird ohne Einwände festgestellt.

- 3 Genehmigung der Niederschrift vom 12.11.2009

Die Niederschrift über die Sitzung vom 12.11.2009 wird in der vorliegenden Form einstimmig genehmigt.

4 2010/0062
Senkung der Jagdsteuer

Frau Ripken berichtet kurz zum Hintergrund.

Herr Röben erklärt im Rahmen der ausführlichen Diskussion, dass die bisher gute Zusammenarbeit mit den Jägerschaften im Landkreis auch zukünftig aufrecht erhalten werden soll und bittet um Unterstützung des vorgelegten Vorschlages. Er gibt zudem zu bedenken, dass ein gänzlicher Verzicht auf die Jagdsteuer nicht vor dem Innenministerium gerechtfertigt werden könnte.

Auf Nachfrage informiert Herr Röben weiter, dass Fallzahlen oder Statistiken zur Häufigkeit der Inanspruchnahme von Leistungen der Jägerinnen und Jäger nicht vorliegen, die Tendenz sei insgesamt aber steigend.

Die Verwaltung wird mit dem Abschluss einer Vereinbarung mit der Jägerschaft beauftragt, die nach dem anliegenden Entwurf, freiwillige Leistungen der Jägerschaft zum Inhalt hat. Im Gegenzug wird die Höhe der Jagdsteuer von 20 % auf 15 % gesenkt. Die Maßnahme soll zum 01.01.2011 umgesetzt werden.

Dem Beschlussvorschlag wird mehrheitlich (7 Ja-Stimmen, 2 Gegenstimmen, 2 Enthaltungen) zugestimmt.

5 2010/0056
Kommunale Verkehrsüberwachung

Herr Röben berichtet zur kommunalen Verkehrsüberwachung und verweist auf die der Einladung zur Sitzung beigefügten Unterlagen des Fachdienstes Straßenverkehr. Er informiert weiter, dass ein neuer stationärer Standort für Radarmessungen in Barghorn an der B 211 geplant ist, da dort ein Unfallschwerpunkt festgestellt worden sei.

Der Anregung der Ausschusssmitglieder, eine mobile anstelle einer stationären Anlage zur Geschwindigkeitsmessung anzuschaffen, kann aus Sicht der Verwaltung nicht gefolgt werden, da diese zu personal- und damit zu kostenintensiv wäre, auch im Hinblick auf die Personalkostendeckelung.

Es besteht Einvernehmen, dass diese Thematik zu den Haushaltsberatungen 2011 wieder aufgegriffen werden soll.

Die Mitteilung wird zur Kenntnis genommen.

6 2010/0061
Entgeltvereinbarungen 2010 und 2011

Herr Schulenberg berichtet zu den Ergebnissen der Entgeltvereinbarungen (vgl. Anlage).

Die Mitteilung wird zur Kenntnis genommen.

7 2010/0060
Jahresabschluss 2009 des Nettoeregietriebes Rettungsdienst Wesermarsch

Herr Hake-Söhle von der Kommuna-Treuhand Wirtschaftsprüfungsgesellschaft stellt den Prüfbericht vor.

Die Bilanz zum 31.12.2009 schließt in Aktiva und Passiva in Höhe von € 2.748.796,07 ab. Der Jahresüberschuss per 31.12.2009 in Höhe von € 197.015,65 (Jahresüberschuss 2009: € 196.444,42; Gewinnvortrag 2008: € 571,23) wird in die Gewinnrücklage eingestellt.

Dem Beschlussvorschlag wird einstimmig zugestimmt.

8 Verschiedenes

Brand auf Mellum 2009

Herr Röben berichtet, dass das Innenministerium angeschrieben wurde, mit der Bitte um Erstattung der Kosten, welche aufgrund des Einsatzes der Kreisfeuerwehrbereitschaft Wesermarsch beim Brand auf der Insel Mellum vor rd. einem Jahr entstanden sind. Die Gesamtkosten belaufen sich auf 35.803,83 €, davon belaufen sich die Kosten für die Hubschraubereinsätze auf rd. 25.000,- €.

Darüber hinaus wurde das MI um Klärung der Zuständigkeit für die Insel gebeten, welche gemeinde- und kreisfreies Gebiet ist.

Hinsichtlich der Problematik, dass keine privaten Hubschrauber eingesetzt werden durften, obwohl sie wesentlich schneller einsatzbereit wären, wurde bereits reagiert. Die bisherige Regelung wurde aufgehoben.

Ausbildung bei der FTZ

Herr Röben informiert, dass die FTZ als Ausbildungsstandort von Zeit zu Zeit von der Polizeidirektion Oldenburg und der Landesfeuerwehrschule Loy überprüft wird. Bei der letzten Prüfung am 10. Mai hat die FTZ im Bereich Ausbildung „gut bis sehr gut abgeschnitten“.

Die Mitteilungen werden zur Kenntnis genommen.

Frau Bargmann
Ausschussvorsitzende/r

Frau Fleuch
Protokollführer/in